



TOURISMUS-LEITBILD



Murnau
am Staffelsee

Natur · Kunst · Kultur · Genuss erleben





NATUR



KUNST



KULTUR



GENUSS

INSPIRATION

TOURISMUS-LEITBILD MURNAU A. STAFFELSEE

Präambel	4
Vision / Strategische Entwicklungsziele	5
Handlungsziele und Maßnahmen	6
NATUR	8
KUNST	12
KULTUR	16
GENUSS	20
Allgemeines	24
Mitwirkende	26
Herausgeber / Impressum	27

PRÄAMBEL

Der Markt Murnau bekennt sich zum Tourismus als wichtigem Wirtschaftsfaktor. Dieser umfasst die Übernachtungsgäste ebenso wie Tagesbesucher. Tourismus trägt zur Wirtschaftsleistung und der Lebensqualität der einheimischen Bevölkerung bei. Er stärkt den Einzelhandel, die Gastronomie, das Handwerk und weitere Wirtschaftsbereiche und bietet der einheimischen Bevölkerung Beschäftigung im Ort. Alle Einrichtungen, die den Gästen einen angenehmen Aufenthalt in Murnau ermöglichen, kommen zugleich auch den Bewohnern des Marktes zu gute.

Angestrebt wird an erster Stelle eine qualitative Weiterentwicklung des Tourismus. Massentourismus während der Hochsaison ist keine erstrebenswerte Option. Dagegen wird eine Stärkung der Nebensaison als ein wichtiges Ziel angesehen. Grundsätzlich sieht sich der Markt dem Prinzip der Nachhaltigkeit als Leitgedanken einer Tourismusentwicklung verpflichtet.



VISION

Murnau ist Inspiration: voralpine einzigartige Natur, Kulturszene zwischen Tradition und Moderne, Raum zum Begegnen, Verweilen und verwöhnt werden.

STRATEGISCHE ENTWICKLUNGSZIELE

Murnaus Markenkern ist Inspiration. Wir streben an, bei unseren derzeitigen wie auch künftigen Gästen diesen Markenkern fest zu verankern und gut sichtbar und erlebbar zu machen.

Basierend auf diesem Markenkern richten wir unsere Tourismusentwicklung an drei prägenden und einzigartigen Bausteinen aus:

- Voralpine Naturlandschaft mit dem Murnauer Moos und den drei Seen,
- Breite, lebendige Kulturszene mit ihren Wurzeln des Blauen Reiters und Ödön von Horváths,
- Genussort mit einer lebens- und liebenswerten Ortsmitte als Einkaufs- und Begegnungsraum.

Wir setzen uns ein für die Erschließung und Verbesserung der ganzjährigen Erlebbarkeit der inspirierenden Elemente Murnaus und seines regionalen Umfelds.

Um die genannten strategischen Entwicklungsziele zu erreichen, haben wir für die nachfolgenden Zielbereiche weitere konkrete, umsetzbare Ziele festgelegt. Diesen sind zudem Maßnahmen zugeordnet, mit denen wir unsere Ziele erreichen können:

Alleinstellungsmerkmale und Zielgruppen

Unser Ziel ist die stärkere Fokussierung aller Marketingaktivitäten des Marktes Murnau wie auch des Blauen Landes auf drei zentrale Zielgruppen:

- Naturliebhaber und -genießer, die Aktivität, Erholung und Entspannung suchen,
- Kunst- und kulturinteressierte Gäste,
- Multioptionale Gäste, d.h. Besucher, die sich aus einem breiten, vielfältigen Angebot an Erholungs- und Erlebnismöglichkeiten spontan täglich Elemente nach Bedarf und Stimmung zusammenstellen.

Geeignete Maßnahmen zur Erreichung dieses Ziels sind

1. die Definition von einzigartigen Schlüsselbausteinen aus Erholung und Erlebnis,
2. die Verarbeitung dieser Schlüsselbausteine in der Tourismuskommunikation (z.B. PR-Arbeit, Berichte, Social-Media-Aktivitäten ...),

3. die Unterstützung der Beherbergungsbetriebe bei einer stärkeren Ausrichtung auf die definierten Zielgruppen.

Inspiration und Information der Gäste

Wir wollen eine auf die Positionierung Murnaus ausgerichtete Kommunikationsstrategie entwickeln und umsetzen, die den Markenkern Inspiration ins Zentrum rückt und emotional präsentiert.

Geeignete Maßnahmen hierfür sind

1. unseren Online-Auftritt als eine Bühne der Inspiration gestalten, der die Gäste zum Besuch anregt und alle weiteren touristischen Informationsstandards erfüllt,
2. die Möglichkeiten im Social-Media-Bereich prüfen und auf ihre Wirksamkeit bei den Zielgruppen hin abwägen und, sofern sinnvoll, optimieren oder sogar ausweiten,
3. beim Marktgemeinderat ein Verständnis für ein den Zielen angemessenes Marketingbudget für den Tourismusbereich schaffen und dieses an die Erfordernisse zeitgemäß und wettbewerbsgerecht anpassen.



NATUR



Die Murnauer Bucht bietet für den Tourismus durch ihre herausragende Attraktivität ein erhebliches Entwicklungspotenzial. Dieses wollen wir unter Berücksichtigung der Interessen der Einheimischen und der Gäste durch ein ganzheitliches Konzept und dessen Umsetzung nutzen.

Wandern und Rad fahren

Wir wollen Maßnahmen unterstützen, die zur Entwicklung und Sicherung attraktiver Fahrradtouren und Wanderungen dienen, die den Markenkern der Inspiration spürbar und erlebbar machen und allen Zielgruppen Angebote offerieren.

Diese Entwicklung und Sicherung der Erlebbarkeit unseres Markenkerns Inspiration erreichen wir durch die

1. Überprüfung der bestehenden Wanderwege im Hinblick auf ihre inspirierenden Elemente, ggf. Anpassung bzw. Ergänzung um weitere Themen,

2. Überprüfung der Attraktivität der Fahrrad- und Wanderwege und ihrer jahreszeitlichen Eignung (Ggf. Ausweisung spezieller Winter Routen),
3. Kommunikation der Qualität Murnaus als Ausgangspunkt für Fahrradtouren für verschiedene Zielgruppen: Genussradfahrer, Tourenradfahrer, Rennrad,
4. Umsetzung der im Radverkehrskonzept erarbeiteten Maßnahmen.

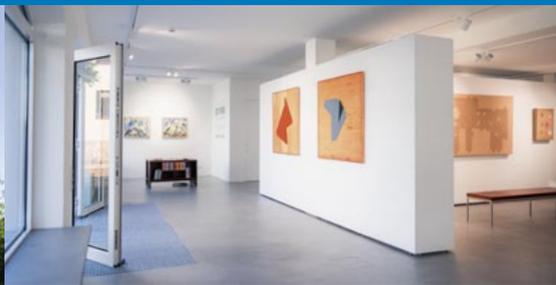
Wir sehen in der Murnauer Bucht einen Ort, der eine außergewöhnliche Erlebnisqualität für alle Zielgruppen bieten kann. Eine zeitnahe Einleitung einer Konzeption und Überplanung der Murnauer Bucht, um diese für Gäste und Einheimische weiterzuentwickeln, ist daher geboten.

Dies wollen wir erreichen durch

5. die Vergabe eines Planungsauftrags zum Thema Murnauer Bucht, der unsere Positionierung und touristischen Entwicklungsziele mit den Belangen der einheimischen und regionalen Bevölkerung in Einklang bringt und die gegebenen Potenziale entfaltet.



KUNST



Murnau gilt als Wiege des deutschen Expressionismus. Beim Erhalt und der Weiterentwicklung des damit verbundenen geistigen und künstlerischen Erbes wollen wir Murnau als lebendigen Künstlerort präsentieren:

- Neben dem Münter-Haus als Ausgangspunkt der einst neuen künstlerischen Bewegung zeigt das stetig weiterentwickelte Schloßmuseum mit seinen wechselnden Sonderausstellungen unter anderem eine umfangreiche Sammlung von Werken Gabriele Münters sowie von Arbeiten der Künstler der „Neuen Künstlervereinigung München“ und des „Blauen Reiter“ (u.a. von Wassily Kandinsky, Marianne von Werefkin, Alexej Jawlensky, Franz Marc, Heinrich Campendonk).

- Mit innovativen oder temporären Aktionen für Kunst im öffentlichen Raum unterstützen wir eine lebendige Kunstplattform. Branchenübergreifende Kunstprojekte, wie die „Kunstwirte“, bieten Künstlerinnen und Künstlern weitere Möglichkeiten, zeitgenössische Kunst in Kommunikation mit Gästen und Bürgern zu bringen. Ateliers und Galerien wollen wir im Rahmen vereinsübergreifender Aktionen konsequent Möglichkeiten bieten, ihre Türen für Besucher zu öffnen und Gemeinschaftsaktionen zu etablieren.
- Mit der aktiven Mitgliedschaft bei euroArt und Teilnahme an internationalen Künstler-treffen sowie Ausrichtung dergleichen bezeugen wir, dass Kunst ein Weg ist, internationale Grenzen zu überwinden und Ost und West einander näherzubringen.





KULTUR



Wir entwickeln und konzentrieren uns auf Schlüssel-Veranstaltungen, die vor allem die Nebensaison (Oktober bis April) stärken und die drei thematischen Schwerpunkte Natur, Kultur und Ortsmitte unterstützen.

Veranstaltungen

Durch die Sicherstellung eines ganzjährigen, attraktiven Veranstaltungsangebots wollen wir unseren Gästen aber auch den Einheimischen jederzeit die Möglichkeit geben, Murnau und sein besonderes Flair zu erleben und daran teilzuhaben. Hierbei streben wir vor allem an

- die Entwicklung von Schlüssel-Veranstaltungen, die auf den Markenkern und unsere Zielgruppen thematisch ausgerichtet sind,
- die Verbesserung der Qualität der weiteren angebotenen Veranstaltungen.

Dies wollen wir durch die folgenden Maßnahmen erreichen:

1. Zuordnen bestehender Veranstaltungen zu den Zielgruppen,
2. Entwickeln neuer, auf die Zielgruppen ausgerichteter Veranstaltungen wie z.B.
 - a) Konzeption und Durchführung eines jährlich stattfindenden Bike-Events in Murnau in der Nebensaison
 - b) Ideensammlung zur Etablierung einer attraktiven Winterveranstaltung,
3. Auswahl weniger Veranstaltungen, die sowohl für einzelne Zielgruppen als auch für den Markenkern Inspiration als strategisch bedeutsam identifiziert werden, und die bei der Durchführung besonderes Augenmerk erfahren,
4. Verbesserung der Vermarktung aller Veranstaltungen.





GENUSS



Wir bekennen uns zur Bedeutung unseres Einzelhandels. Der Markt unterstützt diesen durch Maßnahmen, die der Erhaltung der vielfältigen, oft inhabergeführten Struktur und eines attraktiven Umfelds in der Ortsmitte dienen. Auch Genuss ist Inspiration. Murnau versteht sich als Genusssort. Sein vielfältiges gastronomisches Angebot soll unter Stärkung der regionalen Bezüge qualitativ kontinuierlich weiterentwickelt werden.

Einzelhandel

Die Erhaltung der vielfältigen, oft inhabergeführten Struktur und eines attraktiven Umfelds in der Ortsmitte ist auch für den Tourismus ein zentrales Ziel. Dieses wollen wir erreichen, indem wir

- den ortstypischen Einzelhandel stärken und so seine Erhaltung fördern,
- die Attraktivität der Ortsmitte weiter entwickeln und zugleich im Rahmen der Möglichkeiten des Marktes einer zunehmenden Filialisierung entgegenwirken,
- Leerstände vermeiden und der Nachfolgeproblematik begegnen.

Diese Ziele wollen wir erreichen, indem wir als Maßnahmen

1. prüfen, inwieweit der Aufbau eines City-Managements diese Ziele unterstützt und zur Erreichung erforderlich ist,
2. vorausschauend mögliche Leerstände und Inhaber-/Pächterwechsel erkennen und im Dialog Zukunftskonzepte entwickeln,
3. innovative, ggf. auch temporäre Konzepte (z.B. pop-up-stores) mit regionalen Bezügen entwickeln und etablieren.

Gastronomie

Die Sicherung des qualitativ hochwertigen gastronomischen Angebots bei gleichzeitiger Wahrung und Stärkung der regionalen Bezüge ist für den Tourismus ein unverzichtbares Ziel.

Maßnahmen, die dieses Ziel unterstützen, sehen wir im Bereich

1. der Durchführung jahreszeitlich wechselnder thematischer, regionaler Aktionstage bzw. Aktionswochen,
2. der Darstellung der regionaltypischen Elemente sowie der damit für Gäste und Besucher verbundenen Erlebnisse,
3. der Kommunikation der Aktionen in der Region aber auch als Anreiz zum gezielten Besuch durch Übernachtungsgäste.

BEHERBERGUNG & UNTERKUNFT

Der Markt Murnau strebt eine moderate, quantitative aber primär qualitative Entwicklung im Bereich der Beherbergung an und steht dieser positiv gegenüber. Das Beherbergungsangebot Murnaus soll sich im regionalen Wettbewerb qualitativ innerhalb jeder Angebotsgruppe auch zukünftig nach oben sichtbar abheben. Sofern sich Unternehmer finden, die ein bestehendes Angebot erweitern oder neue Angebote in moderater Größe schaffen wollen, sollen diese bei ihren Vorhaben unterstützt werden.

Maßnahmen, die diese Zielsetzung unterstützen und begleiten sind

1. die Ausweisung und Hervorhebung von Qualitätsstandards wie Klassifizierung und zielgruppenspezifischer Zertifikate in der Angebotspräsentation und Tourismusvermarktung,
2. der konstruktive Dialog und die problemorientierte Beratung bei Bauanträgen, um gemeinsam Lösungsansätze für das Beherbergungsgewerbe zu finden.

MOBILITÄT

Zur weiteren Steigerung der Aufenthaltsqualität und Flexibilität unserer Gäste setzen wir uns für eine dauerhafte Verbesserung nachhaltiger Mobilitätsangebote ein. Um eine dauerhafte Verbesserung nachhaltiger Mobilitätsangebote zu erreichen, streben wir an

- die Motivation von Gästen und Einheimischen zu steigern, nachhaltige Mobilitätsangebote vor Ort zu nutzen,
- den Anteil an Besuchern und Gästen zu erhöhen, die mit nachhaltigen Mobilitätsangeboten anreisen.

Als Maßnahmen zur Erreichung dieser Ziele sehen wir

1. die Entwicklung und Umsetzung eines Parkleitsystems sowie eines Parkraumbewirtschaftungskonzeptes,
2. das Einsetzen für bessere Verbindungen mit dem RVO in umliegende Ortschaften, vor allem auch nach Kochel,
3. die Prüfung der Machbarkeit des Aufbaus einer eigenen Ortsbuslinie mit Verbindungen zu wichtigen Standorten wie Bahnhof, Markt, KTM, UKM, Murnauer Bucht, Murnauer Moos etc.,
4. die Prüfung der Möglichkeiten, die Angebote der Bahn in die elektronische Gästekarte zu integrieren,
5. die stärkere Aktivierung der Gastgeber zum Transfer von Gästen mit Bahnreise zum und vom Bahnhof.

MITWIRKENDE AN DER LEITBILDERSTELLUNG

Dieses Leitbild ist das Ergebnis eines Diskussionsprozesses, an dem die nachfolgenden Bürgerinnen und Bürger sich engagiert mit ihren Ideen und Zukunftsvorstellungen in das Gespräch wie auch durch die Mitarbeit in drei Arbeitsgruppensitzungen eingebracht haben.

Mitgewirkt haben

Christian Bär, Hotelier

Simon Bauer, Manager Blaues Land

Rolf Beuting, 1. Bürgermeister Markt Murnau a. Staffelsee

Jan-Ulrich Bittlinger, Wirtschaftsförderer Markt Murnau a. Staffelsee

Christian Echter, Inhaber Modehaus Echter

Thomas Eckel, Kaffeerösterei Murnau

Gina Feder, Hotelier und Künstlerin

Patrick Fierhauser, Umweltmanager Markt Murnau a. Staffelsee

Michael Gilg, Hotelier und Vorstand Staffelseewirte

Ulrike Heddendorp, Modehaus Echter

Wolfgang Köglmayr, Hotelier und Einzelhandel

Heike König, Kultur- und Tagungszentrum

Barbara Kröner, Konditorei und Café

Michael Manlik, Gemeinderat

Sigrid Poettinger, Vermieterin

Ulrich Poettinger, Vermieter

Heribert Riesenhuber, Kunstverein und Kulturbeirat Murnau

Regina Samm, Hotelier und Gemeinderätin

Maria Schägger, Gemeinderätin

Philip Schürlein, Leiter Tourist-Information

Alexandra Sichart, stellv. Leiterin Tourist-Information

Dr. Julia Stewens, 2. Bürgermeisterin Markt Murnau a. Staffelsee

Dr. Elisabeth Tworek, Gemeinderätin

Dr. Sandra Uhrig, Direktorin Schlossmuseum

Phillip Zoepf, Gemeinderat

Redaktionelle Bearbeitung

Prof. Dr. Thomas Bausch

Martin Weidehaas, Alpenforschungsinstitut GmbH, Seeshaupt / München

Herausgeber und Adresse

Markt Murnau a. Staffelsee, Untermarkt 13, 82418 Murnau

Bildnachweis

Drachenillustrationen@Katrin Oppenrieder; Titel-/Rückseite: Fußgängerzone mit Murnauer Moos@Thomas Rychly; S.2/3: Natur, Kunst, Kultur, Genuss@Kirsten Luna Sonnemann; S.4: Untermarkt mit Schloßmuseum und Kirche@Thomas Rychly; S.8: Zugspitzblick@Jörg Lutz, Radfahrer@Tourist Information Murnau, Staffelsee-Insel@Simon Bauer, Kottmüller-Allee@Thomas Rychly; S.9: Natur@Kirsten Luna Sonnemann; S.10: KulturPark mit Horváth-Hut@Thomas Rychly, Ruderboot@Tourist Information Murnau; S.11: KulturPark mit Flieder@Carolina Hopen, Murnauer Moos mit Bergen@Eugen Gebhardt; S.12: Schloßmuseum, Pärchen in Ausstellung & Kunstspaziergang-Prospekt@Tourist Information Murnau, Kunstteller@Kirsten Luna Sonnemann; S.13: Kunst@Kirsten Luna Sonnemann; S.14: Münter-Haus@Simon Bauer, Galerie & Gemälde Murnauer Moos@Tourist Information Murnau; S.15: Im Atelier@Sandra Bangarter; S.16: Spielende Musikanten & Schellenrührer@Beni Hackl, Jugend- und Blasorchester Murnau (JBO) bei Schäßler-Eröffnungstanz 2020@Birgit Schwarzenberger, Kirche St. Nikolaus@Simon Bauer; S.17: Kultur@Kirsten Luna Sonnemann; S.18: Sommerkonzert des JBO in der Fußgängerzone@Thomas Rychly, Konzert im Kultur- und Tagungszentrum Murnau@Tourist Information Murnau; S.19: König-Ludwig-Denkmal & Gästeführung@Tourist Information Murnau; S.20: Espressozubereitung@Murnauer Kaffeerösterei, Essen beim Karg, Servieren & Geöffnet-Schild@Tourist Information Murnau; S.21: Genuss@Kirsten Luna Sonnemann; S.22: Café Kröner & Anstoßen@Tourist Information Murnau; S.23: Essen & Pärchen im Markt@Tourist Information Murnau

Layout Katrin Oppenrieder

Druck Wiesendanger medien GmbH



Markt Murnau a. Staffelsee

Untermarkt 13, 82418 Murnau
Tel. 08841 / 476-240, www.murnau.de

